

# Informationen über ionisierte Sauerstoff-Therapie

## IO<sub>2</sub>Th/Engler Überblick für die Patienten und Ärzte



ass. Professor Ivan Engler, Dr. med. univ., PhD

### Ärztliche Forschung für Naturheilverfahren, Salzburg

Im Artikel „Sauerstoff-Therapie? Ja! Aber mit welchem Sauerstoff“ wurde über die fünf verschiedenen Sauerstoffformen berichtet (OM & Ernährung 2006/Nr.117). Wir sprechen über Sauerstoff, aber es gibt fünf Sauerstoffformen.

Molekularer, medizinischer Sauerstoff = O<sub>2</sub>  
 Ozon = O<sub>3</sub>  
 positiv ionisierter Sauerstoff = O<sub>2</sub><sup>+</sup>  
 negativ ionisierter = O<sub>2</sub><sup>-</sup>  
 Singulett Sauerstoff = IO<sub>2</sub>

**Tab. 1** Fünf Sauerstoffformen (bezüglich der IO<sub>2</sub>Th/Engler siehe Tab.4)

Diese fünf Sauerstoffformen sind energetisch verschieden ausgestattet, daher auch in ihrer biologischen Wirkung unterschiedlich. Bei normalen ökologischen Verhältnissen in der Natur, auch im gesunden Körper, kommen sie alle in ausgewogenen, probiotisch (= biologisch günstig) wirkenden, Mengen vor.

Intensivmedizin verwendet ausschließlich nur den medizinischen Sauerstoff (O<sub>2</sub>) durch Inhalation bzw. Kunstbeatmung als wichtige, adju-

vante Therapie bei der akuten Anoxie (= Fehlen des Sauerstoffes) oder Hypoxie (= wenig von Sauerstoff), beim traumatischen oder toxischen Schock oder Bewusstlosigkeit bzw. Koma, weiter bei akuten oder chronischen Herz-, Lungen- Insuffizienz. Sauerstoff ist für die Energie-Bereitstellung in den Kraftwerken der Zellen sogenannte Mitochondrien und damit für alle Organfunktionen (z.B. des Immunsystems, des Herzens, des Gehirns usw.) lebenswichtig.

IO<sub>2</sub>Th/Engler (siehe Tab. 4) verwendet alle 5 Sauerstoffformen was wissenschaftlich belegt biologisch und therapeutisch wirksamer als nur medizinischer Sauerstoff allein (O<sub>2</sub>), bzw. als die Anwendung der Sauerstoff Mehrschritt Therapie/von Ardenne, wo zusätzlich neben der Inhalation des medizinischen Sauerstoffs (O<sub>2</sub>), Kreislauf- und Lungeanregende Bewegung und Medikamente eingesetzt werden ([1] Kap. 5.1.3., resp. [4]).

Ionisieren bedeutet die Moleküle des Sauerstoffs (O<sub>2</sub>) energetisch um ein Elektron anzureichern (O<sub>2</sub><sup>-</sup> = elektrisch negativ geladener, ionisierter Sauerstoff) oder ein Elektron zu entziehen (O<sub>2</sub><sup>+</sup> = elektrisch positiv geladener, ionisierter Sauerstoff).

Nur elektrisch geladene Sauerstoff-Ionen (O<sub>2</sub><sup>+</sup> und O<sub>2</sub><sup>-</sup>) bauen z.B. durch Radioaktivität geschädigtes Zellmembranpotential wieder auf, bzw. vernichten selektiv Krebszellen in vitro. Diese Effekte weist der nicht ionisierte, medizinische Sauerstoff (O<sub>2</sub>) nicht auf ([1] Kap. 10.1. oder 12.2.).

In der Zukunft wird wahrscheinlich auch die Intensiv-Medizin von den teilweise ionisierten Sauerstoffformen (IO<sub>2</sub>Th/Engler) Gebrauch machen, weil er z.B. wenig Spasmen der Hirngefäße verursacht oder eine bessere Verdrängung des giftigen bis tödlichen Kohlenmonoxid (CO) aus der Kohlenmonoxid- Haemoglobin Bindung (COHb) bei den Rauchern bzw. bei Vergiftung mit CO. bewirkt, wie es experimentell nachgewiesen wurde [4].

Sauerstoff bemerkt man, wenn man ihn vermisst! Durch verschiedene Stressoren und besonders mit vorschreitendem Alter (durch Lunge-Herz-Kreislauf Veränderungen) sinkt die Sauerstoffversorgung der Zellen und Organe (Abb. 2).

Durch diesen schicksalhaften O<sub>2</sub> & Energiemangel können verschiedene vegetative Störungen, Beschwerden, Leistungsabfall, später chronisch verlaufende Krankheiten entstehen. Zu wenig Sauerstoff im Körper führt nämlich zu übermäßiger Bildung von Sauerstoffradikalen, welche Stoffe im Gewebe aggressiv, Krankheit bildend, wirken können (Tab. 3).

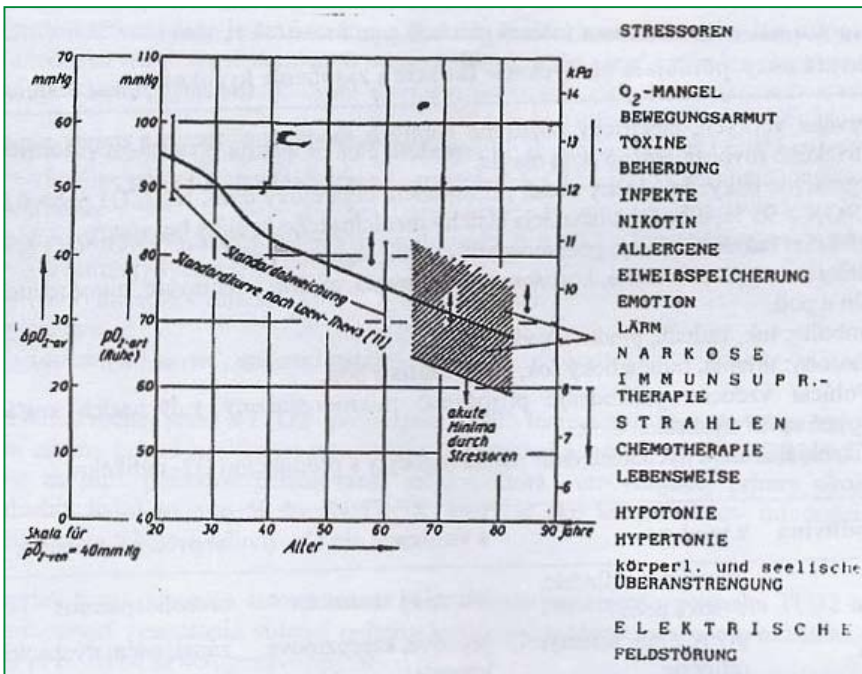
Obwohl durch teure medizinisch-hygienische Maßnahmen der Mensch länger lebt als je zuvor – seine wirkliche Lebensqualität leidet hingegen stark.

Die adjuvante, zusätzlich mit anderen therapeutischen Maßnahmen wirkende physikalische Methode, IO<sub>2</sub>Th/Engler wirkt hier durch messbare Reoxygenierung – Anhebung der Sauerstoffzufuhr zu den Zellen und durch zeitlich individuelle, verzögerte Wirkung betreffend Symptome und des allgemeinen Zustandes, die dann aber längere Zeit anhält. Aus diesem Grund werden die ionisierten Sauerstoffformen auch „Luftvitamine“ genannt (siehe Tab. 2).

Zwei Drittel der Bevölkerung leidet unter einem versteckten, chronischen Sauerstoff Mangel s.g. Hypoxie (L. Fodor in [1] S. 54). Diese Menschen haben oft veraltetes Aussehen, leiden an Müdigkeit, Schlafstörung, Leistungs-, Konzentration-Abfall, Vergesslichkeit, Schwindelgefühl, Ohrsauen, Kopfschmerzen, Herzbeschwerden und besonders neigen zu oder sind schon von Radikalen verursachten Krankheiten betroffen (Tab. 3).

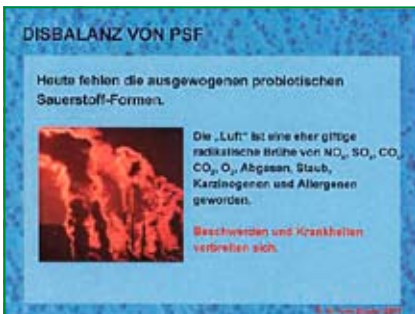
Könnte man diesen chronischen Sauerstoffmangel auf eine einfache Weise beeinflussen?

Wir haben belegt, dass durch die Anwendung der IO<sub>2</sub>Th/Engler bei 980 Senioren die messbare Sauerstoffversorgung Werte, mehrere wichtige



**Abb. 2** Abhängigkeit der Sauerstoffversorgung des menschlichen Körpers bezüglich des Alters und verschiedenen Stressoren.

Laborparameter, die psychische und motorische Leistung, Aussehen und Lebensqualität, sich um 5-10 Jahre verbesserte, also sozusagen „verjüngt“ hatte ([1] Kap. 11.5., 24.5., s.g. Anti-Aging & Geriatrie Programm)



**Abb. 3** Die verschmutzte Luft mit Ungleichgewicht der probiotischen Sauerstoffformen

In der durch die Pollution belasteter Luft sind die Sauerstoffformen, was ihre Menge anbelangt unnatürlich verändert (z.B. zu viel Ozon und leider zu wenig ionisierte Sauerstoffformen), was sich abiotisch (= biologisch unvorteilhaft) auswirkt (z.B. chronische Entzündungen der Atemwege, Asthma bronchiale, Augenbindehaut Entzündungen, zahlreiche vegetative-regulative Störungen, usw.)

Schätzungsweise mehr als die Hälfte der Bevölkerung leidet an der Sau-

einige Tausend Patienten mit Asthma bronchiale inkl. der Kinderasthmatiker, wirkt negativ ionisierter Sauerstoff ( $O_2^-$ ) dabei ausgezeichnet (Lit.1. S. 78)

Radikale (R·) sind von Elektronenzustand abhängige, aggressive Moleküle, die meist von Sauerstoff ( $O_2$ ) abstammen (z.B.  $O_2^+$  oder  $O_2^-$ ) die im Körper wichtige Funktionen ausüben (z.B. bei der Energie Gewinnung, bei chemischen Reaktionen, bei der Abwehr, bei Beseitigung von abgestorbenen Zellen usw.). Die Radikale werden im Körper durch s.g. Radikale Fänger (= Scavenger) in Gleichgewicht gehalten (z.B. diesbezügliche Enzyme, C-, A-, E- Vitaminen, Wasser, Sauerstoff Ionen selbst, usw.)

Beim Stress, beim Mangel an Sauerstoff ( $O_2$ ), und bei der Schwäche von Scavenger kommt zu einer starken Bildung, zu einer Lawine, von Radikalen. Dieses führt zu verschiedenen

**Die  $IO_2Th/Engler$  wirkt ganzheitlich, unterstützt die gesunde Lebensweise und alle Therapiemethoden, bzw. mildert ihre unerwünschten Nebenwirkungen durch die fünf „R“ Mechanismen:**

- Reoxygenation**, durch Erhöhen des Sauerstoff Angebotes in den Zellen (Bild.4)
- Reduktion** von krankmachenden Radikalen (Tab.3)
- Regulation** der vegetativen, regulativen Lage (Tab.5)
- Rehydratation** durch Trinken s.g. oxygenierten-ionisierten Wassers (Lit.2)
- Revitalisation** des Organismus, die Verbesserung des biologischen Alters (Lit.3)

**Tab. 2** Die fünf „R“ Mechanismen der  $IO_2Th/Engler$

erstoff- Ionen Mangel (besonders der  $O_2^-$ ), wie wir es durch „verbrauchte“ Luft in verschlossenem Raum beobachten können.

Das verursacht einige lästige vegetativen Beschwerden wie Übelkeit, Schwitzen, Ohrsausen, Seestörungen, Müdigkeit; Kopfschmerzen, Leistungsminderung, erhöhte/erniedrigte Puls Frequenz bzw. Blutdruck, Depression oder Aggressivität, Verdauen- oder Atemstörung usw. obwohl alle medizinische Untersuchungen inkl. der Laborwerte bei denen unauffällig sind! ([1] Kap. 5.2.6.)

$IO_2Th/Engler$  mit probiotischen, natürlich ausgewogenen Sauerstoffformen hilft auf natürliche Weise gegen alle Folgen einer Sauerstoff Ionen Mangel und auch der Luftbelastung der Atemwege. Laut Berichten über

Beschwerden (siehe Symptome der chronischen Hypoxie), später zu den verschiedenen Krankheiten durch Radikale (Tab. 3).

Wieso verwendet die  $IO_2Th/Engler$  die Sauerstoff Ionen ( $O_2^-$  oder  $O_2^+$ ) welche zu den Radikalen (die aber auch Radikale neutralisieren können) wenn der Mensch von heute durch allgemeine Umweltbelastung und vielseitiger Stress sowieso mit Radikalen bedroht wird?

Bei der  $IO_2Th$  werden Konzentrationen von ca. 100.000 Sauerstoff Ionen/ccm  $O_2$  angewendet, was im piko- bzw. femto-Bereich liegt. Nach dem Umkehr-Effekt von Schultze, resp. nach der experimental belegten Hormesis Theorie von B. Cohen ([1] S. 108-110) wirken toxische Mittel z.B. Radon oder Sauerstoff Radikale, in

Krankheiten	Radikale	begleitet durch
Asthma Allergie Artherosklerose Arthritis Blutung exzessiv	Bakterielle Infektion Chemotherapie Cataracta Contusio Diabetes	Magen Ulkus Menstruation Parasiten Infektion Raucherfolgen Virus Infektion
M. Alzheimer Rheuma	Krebs Infarkt	M.S., M. Alzheimer Apoplexie usw.

**Tab. 3** Krankheiten, die durch Radikale verursacht/begleitet werden

minimaler Konzentration angewandt, als Gegenmittel. Dies erinnert an eine Impfung. Die IO<sub>2</sub>Th/Engler mit O<sub>2</sub><sup>+</sup> als „Radikalen Scavenger“ wirkte z.B. bei zweijähriger klinischen Anwendung signifikant gegen Multiple Sklerose bzw. bei starken Durchblutungsstörungen des Gehirns bei älteren Patienten, wo die aggressive Radikale als Ursache angesehen wird ([1] Kap.1 bzw. Kap. 24.4. , resp. siehe Adjutantes Anti-Radikalen Programm).

**adjuvante IO<sub>2</sub>Th/Engler hilft durch Reoxygenation & Radikalen Reduktion & Rehydratation & Regulation & Revitalisation**

Ionisierter Sauerstoff in Rahmen der IO<sub>2</sub>Th/Engler ist energetisch und biologisch wirksamer als nur der medizinische Sauerstoff allein: es wirkt z.B. vegetativ regulativ oder als Fän-

ger der Radikale, was die in Bild 4. dargestellte Indikationen für medizinischen Sauerstoff (O<sub>2</sub>) wesentlich ergänzt (siehe dazu Tab. 2 und Tab. 3.). Warum ist das so?

In der Natur oder im gesunden Körper wird schätzungsweise < 5 % des Sauerstoffs (O<sub>2</sub>) energetisiert, ionisiert (z.B. durch Blitze, Meeresbrandung, Blätter oder Nadeln der Bäume oder durch die Enzyme der Atmungskette, usw.). Ionisierter Sauerstoff (O<sub>2</sub><sup>+</sup>, O<sub>2</sub><sup>-</sup>) ist elektrisch positiv oder negativ geladen, strahlt die biologisch informativ wirkende Photonen aus, beeinflusst daher in Rahmen der IO<sub>2</sub>Th/Engler probiotisch z.B. die Zellmembranladungen nach radioaktiver Schädigung oder zerstört selektiv die Krebszellen in vitro ([1] Kapit. Kap. 10.1. bzw. Kap. 12.2.). Der medizinische Sauerstoff (O<sub>2</sub>) ist elektrisch

neutral, strahl keine Photonen aus und besitzt nicht die oben genannte biologischen Vorteile, wie der teilweise ionisierte Sauerstoff in der IO<sub>2</sub>Th/Engler. In unseren Experimenten beeinflusste der medizinische Sauerstoff (O<sub>2</sub>) die geschädigten Zellmembranen in keinem Fall und verhielt sich gegenüber der Krebszellen passiv [4].

Im Rahmen der Ionisierten Sauerstoff Therapie (IO<sub>2</sub>Th/Engler) wird der biologisch träge medizinische Sauerstoff (O<sub>2</sub> aus der Stahlflasche oder aus dem Luftkonzentrator) durch ein Ionisationsgerät Gerät, ähnlich wie in der Natur durch einen Blitz, in einem technisch entwickelten, hochvoltagen Plasma Feld, energetisiert und ionisiert. Der Patient inhaliert alle fünf Sauerstoffformen in einer biologisch natürlich ausgewogenen Menge, oder wird damit ganzheitlich behandelt (siehe Tab. 6).

1. Medizinischer O<sub>2</sub> als Trägermasse bei 6 liter Flow/min
2. Spuren von O<sub>3</sub> wie in der reinen Naturluft
3. Spuren von 1O<sub>2</sub> wie in der reinen Naturluft
4. Sauerstoffionen s.g. „Luftvitamine“ O<sub>2</sub><sup>+</sup> + ca 100.000/ccm O<sub>2</sub>
5. Sauerstoffionen s.g. „Luftvitamine“ O<sub>2</sub><sup>-</sup> ca 100.000/ccm O<sub>2</sub> (4. oder 5. werden nach der vegetativen Regulationslage gewählt)

**Tab. 4** Probiotische Sauerstoff Mischung bei der IO<sub>2</sub>Th/Engler

Die in Tabelle 4. angeführten Sauerstoffformen sind zusammen eine natürliche, probiotisch wirkende Sauerstoff-Mischung, erzeugt durch den Plasma-Ionisator.

- O<sub>2</sub><sup>+</sup> wirken sympatikonisch (Yang energetisch aufbauende Wirkung, z.B. wirksam bei der Hypotonie, Immunschwäche oder supportiv beim Krebs)
- O<sub>2</sub><sup>-</sup> wirken vagotonisch (Yin energetisch beruhigende Wirkung, z.B. wirksam bei Hypertonie, Asthma bronchiale usw.).

**Tab. 5** Vegetative Wirkung des ionisierten Sauerstoff

Präventive Anwendung	Kurative Anwendung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Konditionsschwäche</li> <li>• Allgemeine Abwehrschwäche</li> <li>• Chronisches Müdigkeitssyndrom</li> <li>• Schlafstörungen</li> <li>• Allgemeines Streßsyndrom</li> <li>• Orthostatische Kreislaufstörungen</li> <li>• Allgemeine roborierende Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• chronisch-obstruktive Ventilationsstörungen</li> <li>• restriktive Ventilationsstörungen</li> <li>• Cor pulmonale</li> <li>• Herzinsuffizienz</li> <li>• Koronarsuffizienz</li> <li>• Zerebrovaskuläre Insuffizienz</li> <li>• periphere Durchblutungsstörungen</li> <li>• Tinnitus</li> <li>• präoperative Vorbereitung</li> <li>• postoperative Nachbehandlung</li> <li>• Zusatztherapie bei malignen Tumoren</li> </ul>

**Abb. 4** Indikationen für den medizinischen Sauerstoff (abgesehen von der Notfallmedizinischen Indikationen, siehe den Einleitungsabsatz)

Unser regulatives, vegetatives Nervensystem (VNS), welches alle vom Willen unabhängigen Prozesse (z.B. Herztätigkeit, Blutdruck, Verdauen, Abwehr, Schwitzen usw.) steuert, wird also durch die Sauerstoff Ionen harmonisiert.

Die IO<sub>2</sub>Th/Engler unterstützt deswegen wesentlich alle Therapie-Methoden, auch die Ernährung, Lebensweise bzw. die Altersoptimierung. Keine andere Sauerstoff-Therapie übt gezielt diese wichtige vegetative Wirkung aus, weil sie nicht die ionisierten Sauerstoffformen einsetzt.

Die Wahl der vitaminähnlichen Sauerstoff Ionen (O<sub>2</sub><sup>+</sup> oder O<sub>2</sub><sup>-</sup>) wird nach dem klinischen Bild der vegetativen Regulations Lage (VRL) des Vegetativen Nervensystem bestimmt .

- 1 Inhalation bei 6 lit.O<sub>2</sub> Flow, 12-20 min. lang, 6-12 Behandlung = 1 Kur
2. Aerosole Inhalation (mit speziellen Zusatz für Aerosole)
3. Inhalation mit Fahrradergometrie
4. Vaginale Insuflation (mit einer vorsichtigen Technik!)

5. Rektale Insuflation (mit einer vorsichtigen Technik !)
6. Trinken von ¼ Lit., ½ Min. ionisiertem Sauerstoff Wasser (IO<sub>2</sub>H<sub>2</sub>O)
7. Ionisierter Sauerstoff i.m. Applikation
8. i.m. IO<sub>2</sub> Autohaemotherapie
9. s.c. Injektionen des IO<sub>2</sub> in Trigger oder Akupunkturpunkte
10. IO<sub>2</sub> Autonosode
11. IO<sub>2</sub> Hautberieselung mit Beutel
12. IO<sub>2</sub> Olivenöl oder einer IO<sub>2</sub> Salbe
13. Mundschlürfung mit IO<sub>2</sub> Olivenöl als Entgiftung
14. IO<sub>2</sub>Apfelessig Anwendung (Trinken oder Umschläge)

**Tab. 6** Anwendungsmethoden der IO<sub>2</sub>Th/Engler

In der letzten 30 Jahren wird von Klinikern, Ärzten, Heilpraktikern aber besonders von Patienten und gesundheitsbewussten Menschen, besonders von Senioren, immer mehr und mehr nach dem energetisierend, ionisierten Sauerstoff, also nach der IO<sub>2</sub>Th/Engler weltweit gefragt und es werden diesbezügliche auch Kurse organisiert.

Ass. Prof. Ivan Engler, Dr. med. univ., PhD  
 Eschengasse 3  
 A-5020 Salzburg/Österreich  
 ivan.engler@io2th.com

#### Literatur

- [1] Engler, I.: *Handbuch Ionisierter Sauerstoff Therapie im Spiegel der Ganzheitsmedizin. Prävention und adjuvante Behandlung der chronischen zivilisatorischen Krankheiten, besonders von Alterskrankheiten und Krebs.* Spurbuchverlag, Baunach, 2004, 250 S.
- [2] Engler, I.: *Strategie für ein gesundes, langes Leben.* Spurbuchverlag, Baunach, 1999, 168 S.
- [3] Engler, I.: *Wasser und Sauerstoff Energetisierung. Ihre Bedeutung für biologische Systeme.* Spurbuch Verlag, Baunach, 1999, 400 S.
- [4] Engler, I.: *Wissenschaftliche Begründung der Ionisierter Sauerstoff Therapie. Dissertation für P h D. Medizinische Fakultät der Universität Kosice, Slowakei, 2006*